

Sitzung der Bezirksvertretung am 23.11.2023
Antwort zur Anfrage Drucksache 7098/2020-2025
Schillinggelände Verkehrsberuhigung

Text der Anfrage:

Sind auf dem Schillinggelände Spielstraßen vorgesehen?

Antwort des Amtes für Verkehr

Für das Neubaugebiet Schillinggelände sind einige verkehrsberuhigende Elemente geplant wie z. B. Park- oder Grünflächen. Diese werden jedoch erst mit dem Endausbau erfolgen. Derzeit ist die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs nicht vorgesehen.

1. Zusatzfrage

Können Spielstraßen eingerichtet werden?

Antwort

Die Planstraße 3 (Grashüpferweg) ist teilweise mit 11 m Breite angelegt. Soweit hier verkehrsberuhigte Elemente hinzukommen, könnten die Voraussetzungen für einen verkehrsberuhigten Bereich erfüllt werden.

Eine Empfehlung zur Anlegung der Spielstraßen in den 11 m breiten Abschnitt wird seitens der Verwaltung nicht als erforderlich angesehen. Aufgrund der Breite von 4,50 m der Planstraße 3 ist voraussichtlich ein schnelles Fahren nicht zu erwarten. Anschließend ist der 11 m breite Abschnitt in einer Länge von ca. 45 m zu kurz um eine erhöhte Geschwindigkeit aufzunehmen. Im Verbindungsabschnitt zwischen den beiden 11 m breiten Bereichen wird wechselseitiges Parken vorgesehen, sodass auch hier keine erhöhte Geschwindigkeit zu erwarten ist.

2. Zusatzfrage

Was muss die Politik beschließen, damit die Verkehrsberuhigung vom zuständigen Amt umgesetzt wird?

Antwort

Eine Änderung des Ausbaustandardbeschlusses wird nicht empfohlen, da im Endausbau durch geeignete Maßnahmen (s. o.) die Geschwindigkeiten gedämpft werden.

Für die Zeit der Bauphase könnten provisorische Maßnahmen, wie z. B. Betonringe beschlossen werden.

Gez.
Lewald
